

17. Oktober 2023

## Erster Spatenstich für Glasfasernetze Gemeinde Nesselal – Thüringer Netkom investiert 13 Mio. Euro

Zwölf Orte der Gemeinde Nesselal bekommen Glasfaserdirektanschlüsse – Thüringer Netkom erschließt ca. 4.300 Haushalte mit leistungsstarker Breitbandkommunikation

**Remstädt.** (17.10.23) Im nördlichen Landkreis Gotha startet die Thüringer Netkom ein weiteres regionales Glasfaserprojekt. Mit dem symbolischen Spatenstich wurde heute mit dem Aufbau eines Glasfasernetzes im Bereich der Gemeinde Nesselal begonnen. Die Thüringer Netkom GmbH (TNK) aus Erfurt plant die Erschließung der Ortsteile Ballstädt, Brüheim, Bufleben, Friedrichswerth, Goldbach, Haina, Hausen, Hochheim, Pfullendorf, Remstädt, Wangenheim, Warza und Westhausen umsetzen. Der Glasfaserausbau erfolgt dabei eigenwirtschaftlich. Das heißt, die TNK wird für das Breitbandinfrastrukturvorhaben keinerlei Fördermittel in Anspruch nehmen, sondern ausschließlich mit eigenem Investitionsbudget arbeiten. Laut Planung sollen die Arbeiten an diesem Infrastrukturprojekt rund fünf Jahre dauern.

Die Thüringer Netkom investiert ca. 13 Mio. Euro für das Gesamtvorhaben. Für den Anschluss der insgesamt rund 4.300 Haushalte ist die Verlegung von 105 Kilometern Glasfaserleitungen erforderlich.

c.o.

**TEAG Thüringer Energie AG**  
**Hauptverwaltung**  
Kommunikation/Presse  
Schwerborner Straße 30  
99087 Erfurt  
[www.teag.de](http://www.teag.de)

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber  
T 0361-652-24 69  
F 0361-652-34 79

[presse@teag.de](mailto:presse@teag.de)

Die Thüringer Netkom ist derzeit in mehreren Regionen des Landkreis Gotha mit Glasfaserausbauvorhaben aktiv – so wird aktuell u.a. in der Gemeinde Drei Gleichen ein hochleistungsfähiges Glasfasernetz gebaut. Dort werden ebenfalls eigenwirtschaftlich rund 16 Mio. Euro investiert.

### **Hintergrund Thüringer Netkom:**

Die Thüringer Netkom GmbH ist der Telekommunikationsdienstleister der TEAG Thüringer Energie AG. Das Erfurter Unternehmen verfügt über ein hochmodernes Glasfasernetz von über 6.500 Kilometern Länge mit mehr als 200.000 Faserkilometern. Damit betreibt die Thüringer Netkom nach der Deutschen Telekom das zweitgrößte Festnetz in Thüringen. Genutzt wird dieses leistungsfähige Netz nicht nur zur Überwachung und Steuerung des Thüringer Strom- und Erdgasnetzes, sondern auch zur schnellen Datenübertragung – etwa für große Internet-Anbieter oder auch Thüringer Universitäten und Wirtschaftsunternehmen. Zudem ist das Unternehmen verstärkt im Privat- und Endkundenbereich aktiv, und bietet dort Breitbandanschlüsse mit bis zu einem Gigabit pro Sekunde an.